

LEBENSMITTELINDUSTRIE

„TIERISCHE“ SNACK-IDEE UND EFFIZIENTERE PROZESSE SPAREN ROHSTOFFE UND ENERGIE



Die Bäckerei Beckmann ist bekannt für ihre „Marathonschnecke“. Wie das Gebäck die Fitness des Läufers erhöht, so verbesserte der PIUS-Check die Leistungsfähigkeit in den Betriebsprozessen.

Über 200 Produktvarianten verlassen täglich die Bäckerei Beckmann in Remscheid.

DAS UNTERNEHMEN

**ADRESSE**

Bäckerei Beckmann GmbH & Co. KG
Dreherstrasse 34
42899 Remscheid

INTERNET

www.baeckerei-beckmann.de

GRÜNDUNG

1951

UNTERNEHMENSgegenstand

Backwaren

MITARBEITER

ca. 140

AUSGANGSSITUATION

16 Filialen betreibt der Familienbetrieb im Bergischen Land. Über 200 Produktvarianten – vom Brötchen bis zum Gebäck – verlassen täglich die Bäckerei in Remscheid. Die Öfen wurden bis 2012 mit Öl befeuert. Mit dem Anschluss des Industriegebietes an das Erdgasnetz bestand für das Unternehmen die Möglichkeit, auf die kostengünstigere Gasversorgung umzustellen.

Nach einem kostenfreien Beratungsgespräch mit der Effizienz-Agentur NRW nutzte die Bäckerei Beckmann den PIUS-Check, um im Vorfeld der Umstellung die

Produktion auf Ressourcen- und Energieeinsparpotenziale hin untersuchen zu lassen.

Neben der Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Steigerung der Energieeffizienz in Folge des Energieträgerwechsels standen das Sortiment und das Retourenmanagement der Bäckerei im Mittelpunkt der Betrachtung. Im ersten Schritt wurde das Sortiment deshalb analysiert und ermittelt, welche Produkte den meisten Umsatz erwirtschaften.

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

MASSNAHMEN UND VORTEILE

Aufbauend auf der Sortiment-Analyse verbesserte die Bäckerei die Organisation der Warenanlieferung an die einzelnen Filialen. Überflüssige Fahrten und Überproduktion konnten so verringert werden.

Auch die Trennung der nicht verkauften Backwaren nach Brotsorten wurde optimiert. Das dabei aussortierte Roggenmischbrot (200 kg/Tag) verarbeitet der Betrieb heute zu Futter-Snacks für Pferde. Das zahlt sich aus: Die Bäckerei Beckmann verdient am neuen Produkt und senkt gleichzeitig ihr Abfallaufkommen um jährlich 60 Tonnen.

Den Umstieg auf den Energieträger Gas nutzte das Unternehmen, um seine Energieeffizienz in der Produktion zu steigern. Heute werden Gasbrenner mit einer Leistung von 200 kW genutzt. Die Pumpen- und Brennerlaufzeiten konnten verringert werden. Eine Abgas-Wärmerückgewinnung sowie effizientere Antriebe für die Primärpumpe wurden installiert. Die konsequente Isolierung aller Leitungsabschnitte und Maßnahmen wie die Abschaltung der Heizkreispumpe in der Sommerzeit halfen darüber hinaus, den Energieverbrauch zu senken.

Beckmann modernisierte auch die Kältetechnik. Ein Kälte-Verbundsystem ersetzt heute fünf Kältemaschinen. Das Verbundsystem besteht aus zwei lastabhängig geregelten Kältemaschinen und Komponenten zur Wärmerückgewinnung.

RESSOURCENEFFEKTE IM ÜBERBLICK

Reduzierung organischer Abfälle **60 t/a**

Energieeinsparung **120.000 kWh/a**

Die Projektpartner

BÄCKEREI BECKMANN GMBH & CO. KG

Peter Beckmann
+49 2191 / 94885-0
hpw.marathonschnecke@t-online.de

ENERGIEBERATUNG FASTENRATH

Andre Fastenrath
+49 2331 / 88 20 74
andre_fastenrath@t-online.de

EFFIZIENZ AGENTUR NRW

Matthias Graf
+49 203 / 378 79-46
mgr@efanrw.de

HERAUSGEBER

Effizienz-Agentur NRW | Dr.-Hammacher-Straße 49 | 47119 Duisburg
Tel. +49 203 / 378 79-30 | Fax +49 203 / 378 79-44 | efa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de

Die Bäckerei spart durch diese Maßnahmen jährlich 120.000 kWh an Energie ein. Das entspricht dem Strombedarf von rund 30 Haushalten. Die Gesamtinvestition in Höhe von 30.000 Euro amortisiert sich nach eineinhalb Jahren. Die Bäckerei arbeitet heute dank der umgesetzten Maßnahmen nicht nur ressourceneffizienter, sondern schon durch die Verringerung des Ausstoßes an Kohlendioxid um ca. 14 Tonnen pro Jahr auch die Umwelt.



Durch die Umstellung von Öl auf Gas und weitere Maßnahmen zur Energieeinsparung senkte die Bäckerei ihren Energieverbrauch um 120.000 kWh pro Jahr.

Gedruckt auf RecyStarPolar, 100% Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel.



Bildnachweis: Effizienz-Agentur NRW
Stand: 06/2013

Im Auftrag des

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

